

AKKREDITIERUNG



Die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS)

bestätigt hiermit, dass das

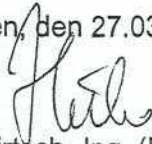
**Prüflaboratorium
des
BGIA - Institut für Arbeitsschutz
der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
Prüf- und Zertifizierungsstelle im BG-PRÜFZERT
Alte Heerstr. 111, 53757 Sankt Augustin**

die Anforderungen des § 11 Abs. 1 und 2 des Geräte- und
Produktsicherheitsgesetzes (GPSG)
und der Norm DIN EN ISO/IEC 17025 erfüllt und die Kompetenz besitzt,
persönliche Schutzausrüstungen
im Geltungsbereich des GPSG und der EG-Richtlinie 89/686/EWG
entsprechend den Bestimmungen des Akkreditierungsbescheides
Nr. ZLS-G3924.1-2007/4
zu prüfen.

Die Akkreditierung ist gültig bis zum **31.07.2012**.

Reg.-Nr.: **ZLS-P-731/07**

München, den 27.03.2008


Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Huber
Leiter der ZLS

**Anlage zum Akkreditierungsbescheid
der Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik
Nr. ZLS-G3924.1-2007/4 vom 27.03.2008**

für

das Prüflaboratorium

des

**BGIA - Institut für Arbeitsschutz
der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
Prüf- und Zertifizierungsstelle im BG-PRÜFZERT
Alte Heerstr. 111, 53757 Sankt Augustin**

Beschreibung des Akkreditierungsumfanges

1. Prüfung von persönlichen Schutzausrüstungen im Geltungsbereich der Richtlinie 89/686/EWG und des GPSG für die nachstehend aufgeführten Konformitätsbewertungsverfahren und Typen

- EG-Baumusterprüfung nach Artikel 10
- EG-Qualitätssicherungen für das Endprodukt nach Artikel 11 A
- Baumusterprüfung für das GS-Zeichen nach § 7 Abs. 1 GPSG

2. Prüfung der nachfolgend genannten persönlichen Schutzausrüstungen im Geltungsbereich der Richtlinie 89/686/EWG und des GPSG

- Atemschutzgeräte mit Ausnahme von Tauchgeräten
- Gehörschutzausrüstungen
- Schutzausrüstungen gegen Absturz
 - Anschlagleinrichtungen
 - Gurte
 - Teilsysteme
 - Verbindungselemente
- Verbindungsmittel
- Hand- und Armschutzausrüstungen
 - mit Schutzwirkung gegen Hitze, Kälte, chemische, biologische und mechanische Risiken
- Kopfschutzausrüstungen

- Kopfschutzausrüstungen mit Schutzwirkung gegen Hitze und mechanische Einwirkungen
- Schutzkleidung
 - Schutzkleidung mit Schutzwirkung gegen Hitze, Kälte, chemische, biologische und mechanische Risiken
 - Schutzkleidung mit Schutzwirkung gegen statische Elektrizität, hochfrequente elektromagnetische Strahlung und radioaktive Kontamination
 - Warnkleidung
 - Wetterschutzkleidung
- Fuß- und Beinschutzausrüstungen
 - Schutzkleidung mit Schutzwirkung gegen Hitze, Kälte, chemische, biologische und mechanische Risiken